

Kreisliga Herren

TT WST/Ekern (SG) VI : TSG Bokel II
Freitag, 12.04.2024, 20:15 Uhr

Blancke bereitet TT WST/Ekern (SG) VI den Weg zum Teamerfolg

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel von Freeden / Blancke nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber TT WST/Ekern (SG) VI im Match der Kreisliga Herren einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TSG Bokel II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:29) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Tim Ole Blancke, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 9:19.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von van Freeden / Blancke gegen Lothringer / Paetzold nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:6, 6:11, 11:6 nicht verloren. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Rudolf und von Garrel bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Druschba und Willenbrink von Beginn an. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Grosser / Klarmann wurden Brüntjen / Jacobs unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian van Freeden hatte nachfolgend gegen Matthias Druschba bei seinem 3:0 indessen keine Probleme und überraschte Druschba, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Nach verlorenem ersten Satz drehte Tim Ole Blancke das Match gegen Kai Lothringer und gewann 3:1. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Alexander Rudolf besiegelte dann mit einem 3:1 gegen Jürgen Grosser einen Punkt für sein Team. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Kai Brüntjen bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Christian Willenbrink. Das musste man neidlos anerkennen. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 8:11, 11:8, 11:9, 11:9-Erfolg gegen Jan Klarmann kam Reinhard Jacobs nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Jens von Garrel das Spiel, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Patrick Paetzold abgab und eine Niederlage kassierte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler TT WST/Ekern (SG) VI und der TSG Bokel II. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Christian van Freeden seinem Gegner Kai Lothringer letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von van Freeden bei 6, während er nun 17 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Tim Ole Blancke überzeugte im Einzel gegen Matthias Druschba, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:6 für Blancke und 10:4 für Druschba seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Alexander Rudolf hatte gegen Christian Willenbrink dagegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:10 für Rudolf und 13:11 für Willenbrink seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Kai Brüntjen bei seinem 3:1 gegen Jürgen Grosser doch überlegen. Reinhard Jacobs hatte gegen Patrick Paetzold bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Stark im Hintertreffen war Jens von Garrel nach einem Zweisatzrückstand, machte Jan Klarmann dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann die Partie noch mit 3:2. Bevor die beiden Doppel final

gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von van Freeden / Blancke gegen Druschba / Willenbrink nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 9:11, 11:9, 11:7 nicht verloren. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TT WST/Ekern (SG) VI die Saison mit einem Punkteverhältnis von 9:19 bei 4 Saison-Siegen, 9 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der TSG Bokel II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:6. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TT WST/Ekern (SG) VI

Doppel: van Freeden / Blancke 2:0, Rudolf / von Garrel 0:1, Brüntjen / Jacobs 0:1

Einzel: C. Freeden 1:1, T. Blancke 2:0, A. Rudolf 1:1, K. Brüntjen 1:1, R. Jacobs 1:1, J. Garrel 1:1

TSG Bokel II

Doppel: Druschba / Willenbrink 1:1, Lothringer / Paetzold 0:1, Grosser / Klarmann 1:0

Einzel: K. Lothringer 1:1, M. Druschba 0:2, C. Willenbrink 2:0, J. Grosser 0:2, P. Paetzold 2:0, J. Klarmann 0:2